

Theologische Zeitschrift, herausgegeben von der Theologischen Fakultät der Universität Basel, 11. bis 14. Jahrgang, Verlag Friedrich Reinhardt AG, Basel 1955 bis 1958.

Die bekannte „Theologische Zeitschrift“ hat in ihre regelmäßige Zeitschriften-schau unsere Zwingliana aufgenommen und steht mit uns seit 1955 im Tausch-verkehr. In den uns zugekommenen Jahrgängen finden wir folgende Aufsätze zur Geschichte der Reformation und des Protestantismus in der Schweiz:

Zur Theologie Zwinglis:

Gottfried W. Locher, Die Prädestinationslehre Huldrych Zwinglis, Jg. 12, 1956, S. 526–548.

(Zur Orientierung verweisen wir auf den früheren Aufsatz von **Gottfried W. Locher**, Das Geschichtsbild Zwinglis, 9. Jg. 1953, S. 275–302).

Zur Geschichte der Reformation in der Schweiz:

Ernst Gerhard Rüsch, Vadian und seine Stadt St. Gallen (Besprechung des Werkes von Werner Näf), 14. Jg. 1958, S. 101–106.

Eduard Buess, Prädestination und Kirche in Calvins Institutio, 12. Jg. 1956, S. 347–361.

Zur Geschichte der Täufer:

Heinold Fast, Neues zum Leben Wilhelm Reublings, 11. Jg., 1955, S. 420–425.

Joachim Staedtke, Die Anfänge des Täuferturns in Bern, 11. Jg., 1955, S. 75–78 (Miszelle).

Delbert Grätz, Bernese Anabaptist Beginnings, 14. Jg., 1958, S. 136–137 (Miszelle).

Zur Geschichte des Protestantismus in der Schweiz:

Ernst Staehelin, Kleine Dewettiana, 13. Jg., 1957, S. 33–41.

Rudolf Smend, De Wette und das Verhältnis zwischen historischer Bibelkritik und philosophischem System im 19. Jahrhundert, 14. Jg., 1958, S. 107–119.

Ernst Staehelin, Karl Barths Vorgänger auf dem Basler Lehrstuhl für Systematische Theologie, 12. Jg., 1956, S. 162–187.

Julius Schweizer, Zur Frage der Restauration von Gotteshäusern in Zwinglischem Gebiet, 12. Jg., 1956, S. 237–252.

Walter Neidhart, Nichttheologische Faktoren in Geschichte und Praxis der Konfirmation, 14. Jg., 1958, S. 282–298.

L. v. M.

Mitteilung der Redaktion. Leider war beim Abschluß dieses Heftes eine „Bibliographie Oskar Farner“, die uns verdankenswerter Weise zur Verfügung gestellt werden soll, noch nicht druckfertig. Sie folgt, wenn immer möglich, im nächsten Heft.